

LBS

B.Sc. Technical Education

Farbtechnik und Raumgestaltung

Bachelorkolloquium

Kolloquium

Mengel, Uta / Littmann, Klaus / Brischke, Christian / Meyer, Linda / Bornemann, Thomas
Do, wöchentl., 18:00 - 20:00, 15.11.2012 - 17.01.2013, Findet in der Medienwerkstatt statt.

1. Semester

Technische Darstellung (Grundkurs Raumentdenken und Bildkomposition)

20106, Vorlesung/Theoretische Übung

Schmid-Kirsch, Albert / Fischer, Friedrich

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung

Do, wöchentl., 12:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B053, Übung

Kommentar

Grundkenntnisse in der Architekturdarstellung, Darstellende Geometrie, Projektionen und ihre konstruktive Behandlung, Grund-, Auf-, Seitenriss, Räumliche Darstellung in der Parallelprojektion (Axonometrie) und Zentralprojektion (Perspektive), Geometrische Grundgebilde und deren Eigenschaften, Graphische Mittel zur Erhöhung der Anschaulichkeit von Zeichnungen. Ziel ist der Erwerb der Fähigkeit, dreidimensionale Objekte an-

schaulich und/oder maßgerecht auf zweidimensionalen Zeichnungsträgern darzustellen und mit zeichnerischen Mitteln konstruktive Aufgaben zu lösen.

Nachweis Erfolgreiche Bearbeitung von sechs vorgegebenen Übungsblättern.

Grundlagen der Fachdidaktik I

21044, Vorlesung, ECTS: 4

Rich, Hans (verantwortlich) / Wolff, Johannes

Mo, wöchentl., 08:00 - 09:30, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar

Inhalt: Planung des Studiums; Studienstruktur und spätere Berufstätigkeit; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Definition grundlegender Begriffe zum Bereich Fachdidaktik; Informationsbeschaffung, Lesen, Internet; Rolle der Logik, Begriffe, Begriffssysteme; Analysetechniken: Fachsprache, Fachsystematik, Sachanalyse; Kriterien für guten Unterricht; Anforderungen an FacharbeiterInnen in den Bau- und Baunebenberufen. Lernziele: Überblick über die Struktur der Fachinhalte der drei LbS-Studiengänge; Entwicklung von grundlegenden wissenschaftlichen Arbeits- bzw. Studiertechniken an ausgewählten Fachinhalten; Vermittlung der grundlegenden Fragestellungen von Fachdidaktiken.

Nachweis Schriftliche Ausarbeitungen, Kurzreferate.

Chemische Grundlagen der Bauarbeit I

21085, Vorlesung/Experimentelle Übung, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Mengel, Uta

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - B053, Vorlesung

Kommentar

Inhalt: Anorganische Chemie: Begriffe, Atome, Ionen, Moleküle, chemische Bindungen und chemische Reaktionen, Basen, Säuren, Salze, Elektrochemie und die Spannungsreihe; anorganische Bindemittel: Kalk, Gips, Zement, Magnesia; Baustoffkorrosion. Lernziele: Kennenlernen bzw. Auffrischen der Grundlagen der Chemie mit starkem Bezug zu den Anwendungen im Bauwesen als Basis für die folgenden Werkstoffkunde- und Arbeitstechnik-Lehrveranstaltungen in der jeweiligen Fachrichtung.

Nachweis Versuchsprotokolle und Klausur.

Baustoffe

Vorlesung

Furche, Alexander (verantwortlich) / Littmann, Klaus / Rich, Hans / Steffen, Renko / Rapp, Andreas O.
Fr, wöchentl., 08:00 - 11:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung
Kommentar

Ziel des Faches Baustoffe ist es, die grundlegenden Eigenschaften natürlicher und künstlicher Baustoffe wie Holz, Mauerwerk, Beton, Stahl, Glas und Kunststoff zu vermitteln. Die technisch-konstruktiven Möglichkeiten und Anwendungsgebiete, die sich aus den Werkstoffeigenschaften ergeben, werden aufgezeigt. Der Einfluss der Materialien auf Konstruktion und Gestaltung von Bauwerken wird dargestellt.

Das Fachangebot besteht aus einer Vortragsreihe.

Der Nachweis ist eine Klausur am Semesterende.

Physikalische Grundlagen der Bauarbeit I

Vorlesung/Seminar, ECTS: 3

Rapp, Andreas O.

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Tragwerke

Vorlesung/Seminar

Furche, Alexander / Eckert, Anja / Kersting, Martin / Gerber, Hannes

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-111, Übung

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 30.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-116, Übung

Kommentar

Wird zeitnah nachgereicht!

3. Semester

Werkstoffkunde Farbtechnik und Raumgestaltung I

21095, Vorlesung/Theoretische Übung, ECTS: 5

Littmann, Klaus / Mengel, Uta

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B063

Kommentar

Inhalt: Chemie und Physik der Bindemittel, Pigmente und Füllstoffe, Lösemittel, Additive; Formulierungen von Anstrichmitteln, Verarbeitung und Anwendungsbereiche; sicherheitstechnische Eigenschaften von Anstrichmitteln; chemische, physikalische und anstrichtechnische Eigenschaften der Anstrichstoffe; Untergründe für Anstrichsysteme. Lernziele: Kennenlernen und Beurteilen der Werkstoffe unter dem Aspekt der Verwendung, Verarbeitung und Sicherheitstechnik.

Nachweis

Prüfungsgespräch, Studienarbeit und Laborübungsprotokolle.

CAAD 1 (CAD-Anwendung Allplan)

Experimentelle Übung

Genenger M. A., Hans-Günter / Thome, Jost

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Kommentar

Einführung und Arbeit mit dem architekturenspezifischen CAD-System Allplan (Nemetschek).

Digitalfotografie

Seminar, ECTS: 3

Littmann, Klaus / Mengel, Uta

Mo15.10.2012 - 02.02.2013, Termine nach Vereinbarung

Europäische Architekturgeschichte 1

Vorlesung

Ganzert, Joachim / Janböcke, Gregor / Unnerstall, Nadja / Eberhard, Janna

Mo, wöchentl., 14:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar

Inhalte:

1. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Osten/Südosten bzw. im östlichen Mittelmeerraum; bis zur Zeitenwende:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele des Vorderen Orients (Anatolien, Mesopotamien, Persien), Ägyptens (Altes, Mittleres/Neues Reich, Spätzeit), Griechenlands (Mutterland, Jonien, Großgriechenland) u. des hellenistisch-östlichen Kulturraumes lernen wir vor allem den östlichen Mittelmeerraum als Akkulturationsraum kennen und bekommen Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnden Anfänge römischer (etruskisch/italisch/stadtrömisch-republikanischer) Architektur/Kultur als wesentlicher Grundlage europäischer Architektur.

2. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Mittelmeerraum und im Kulturraum nördlich der Alpen; ab Zeitenwende bis ca. 10./11. Jh.n.Chr.:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele der römischen (besonders kaiserzeitlichen), der spätantiken, der spätantik-frühchristlichen bzw. spätantik-frühislamischen und der romanischen Epochen Kennenlernen des gesamten Mittelmeerraumes ("mare nostrum") als Kulturraum mit seinen Verbindungen/Beziehungen/Weiterführungen zu/in Kulturräumen nördl. der Alpen; und damit Kennenlernen des Mittelmeerraumes nicht nur als O-W-, sondern auch als S-N-Kulturaustauschraum und Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnde, darauf aufbauende und in eigenen Traditionen sich damit auseinandersetze mittelalterliche Kultur südlich und nördlich der Alpen.
Studienleistungen: regelmäßige, aktive Teilnahme, Mitschreiben/-skizzieren und damit Führen des eigenen "GeschichtsSkizzenBuches" (Erstellen eines Vorlesungsskripts) und Kurz-Hausarbeiten als Voraussetzung für Zulassung zur Klausur

Prüfungsleistungen: 1-stündige Klausur (60 Min.), keine Hilfsmittel

(Prüfungskriterien: breite Er-/Kenntnisse, kultur- u.

architekturgeschichtliche Zusammenhänge und Bezüge, architekturdefinierende Kriterien)

Zeit/Ort: montags 14.00 – 16.00 Uhr, mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr;

Vorlesungsaal C 0.50

Erster Termin: Montag, 22.10.2012

5. Semester

Beschichtungs- und Belegetechnik I

21091, Vorlesung/Theoretische Übung, ECTS: 8

Littmann, Klaus / Mengel, Uta / Meyer, Linda / Bornemann, Thomas

Di, wöchentl., 08:00 - 12:00, 16.10.2012 - 29.01.2013, D 037 Farbtechnikversuchswerkstatt, D 039 Medienwerkstatt

Kommentar Inhalt: Arten, Eigenschaften und Bearbeitung der Anstrich- und Belegegründe; Werkzeuge, Geräte und Maschinen für die Applikationsverfahren, Trocken- und Härteverfahren, Veredelungstechnik; Auftrage-, Belege- und Schmucktechniken unter Berücksichtigung der gestalterischen Komponente; Arbeitssicherheit und Wirtschaftlichkeit. Lernziele: Kennenlernen der Werkstoffe und Arbeitsverfahren einschl. Maschinen, Geräten, Werkzeugen und der Sicherheitstechnik. Beurteilung und sachgerechte Auswahl von Werkstoffen und Bearbeitungsverfahren aus den Bereichen Farbtechnik und Raumgestaltung für einen fachgerechten und schadensfreien Einsatz.

Nachweis Übungsprotokolle und betreute Studienarbeiten mit vorgegebenem Thema.

Voraussetzung Werkstoffkunde I und II

Grundlagen der Fachdidaktik II

23978, Seminar, ECTS: 9

Rich, Hans

Di, wöchentl., 12:00 - 15:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Fachdidaktik I

Seminar, ECTS: 5

Rich, Hans / Wolff, Johannes

Do, wöchentl., 08:00 - 09:30, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Fr, wöchentl., 10:00 - 11:30, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - B063

Künstlerisches Gestalten A

Experimentelle Übung

Madlowski, Klaus / Rathert, Imke / Wiedemann, Moritz

Fr, wöchentl., 11:00 - 14:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - B-139

Kommentar

Die Wortschöpfung „hausgemacht“ wird in der Regel im Zusammenhang mit der Zubereitung von Lebensmitteln und Speisen (oft auch irreführend) verwendet, um die besondere Qualität und Originalität eines individuell hergestellten, authentischen Produktes gegenüber standardisierter, industrieller Massenware hervorzuheben. In der negativen Bedeutungsvariante meint „hausgemacht“ selbst verschuldete und zu verantwortende Probleme.

Im Zusammenhang mit Architektur (und Kunst) lädt der Begriff und das Derivat „Hausmacher Art“ natürlich geradezu dazu ein, seine unscharfe Definition zu kreativen mehrdeutigen Interpretationen und Transformationen zu gebrauchen.

Dieses Potential wollen wir im Wintersemester nutzen um ganz konkret am Beispiel von Häusern einige grundsätzliche Themen der künstlerischen Gestaltung im Kontext von Architektur zu bearbeiten. In einzelnen praktischen Übungen mit unterschiedlichen Werkstoffen geht es um ausgewählte Aspekte der Zusammenhänge von Körper, Raum, Proportion, Maßstab, Struktur, Materialität, Form, Konstruktion und Detail.

Bemerkung

Im Wintersemester 2011/12 wollen wir den Schwerpunkt auf systematische Strukturen und Prozesse legen, um die Wahrnehmungs- und Gestaltungskompetenzen zu trainieren.

„Ein System ist ein nach Prinzipien geordnetes Ganzes“, lautet die allgemeinste Definition, die man bei Wikipedia findet. Die Kenntnis der Ordnungsprinzipien, Strukturen, Regelwerke und Muster, nach denen Elementen zu Systemen organisiert werden, sind ein wesentliches Merkmal unserer Orientierung, der Differenzierung der Wahrnehmung und Grundlage unserer Handlungsfähigkeit. Als Gegenteil eines Systems gilt eine strukturlose Zusammenstellung einzelner Elemente, die als Aggregat bezeichnet wird. Am Ende der Ausbildung in einem so komplexen und verantwortungsvollen Berufsfeld wie dem der Architektur sollte sichergestellt sein, dass die Tätigkeit in höherem Maße zu Systemen führt als zu Aggregaten.

In mehreren Übungen mit unterschiedlichen Materialien geht es darum, die nahezu unbegrenzten Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung durch die mehr oder weniger enge Einschränkung auf eine überschaubare Anzahl von Ausgangselementen und Spielregeln soweit zu reduzieren, dass die eigenen Entwurfs- und Gestaltungsprozesse effizient strukturiert werden und zu überzeugenden Ergebnissen führen.

Künstlerisches Gestalten B - Technical Education

Seminar, ECTS: 4

Nemetschek, Mirjam

Do, wöchentl., 15:00 - 18:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B075 (Zeichensaal)

Kommentar

Die Vermittlung zeichnerischer Grundlagen und die Schulung der Wahrnehmung stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Über das Erlernen der perspektivischen Freihandskizze hinaus soll ein individueller Ausdruck entwickelt werden.

Das umfasst das genaue Beobachten, das Erkennen von Raumzusammenhängen, die Reduktion von Eindrücken, das Entwickeln von Spannung im Bildaufbau und die Fähigkeit bewusst bildnerische Entscheidungen zu treffen.

Kreatives Potenzial und Fähigkeit eine Situation zeichnerisch zu beherrschen und weiter zu entwickeln sind die Voraussetzungen dafür, Entwurfsprozesse bildhaft auszuformen.

Neue Architekturgeschichte und Architekturtheorie (Spannweiten der Moderne)

Vorlesung/Seminar, ECTS: 6

Buchert, Margitta / Brehm, Verena / Hoepner, Felix / Kienbaum, Laura / Dachauer, Florian
Mo, wöchentl., 16:00 - 18:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung

Mo, wöchentl., 17:00 - 20:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-114, Seminar/Übung

Mo, wöchentl., 17:00 - 20:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-116, Seminar/Übung

Mo, wöchentl., 17:00 - 20:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B063, Seminar/Übung

Mo, wöchentl., 17:00 - 20:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C007, Seminar/Übung
Kommentar

Spannweiten

Modul Geschichte und Theorie II

Neue Architekturgeschichte und Architekturtheorie

Einführung in die Geschichte und Theorie von Architektur, Stadt, Freiraum und Kunst von den Anfängen der Moderne bis zur Gegenwart am Beispiel von Ideen, Prozessen und Projekten, die in der Entwicklung und Transformation moderner Konzepte global und lokal wirksam wurden. Exemplarische Leitgedanken und Werke werden vorgestellt, analysiert und interpretiert im Hinblick auf die Klärung ihrer Relevanz für das zeitgenössische Architekturschaffen. Ausgehend von den inhaltlich übergreifenden themenorientierten Vorlesungen werden in den Übungen und Seminaren Aspekte der Vorlesung diskutiert und durch die Lektüre und Analyse von Texten sowie die Untersuchung von Fallbeispielen verdichtet und projektiv entwickelt.

Lehrmethode

Vorlesung und Übung I Seminar, 4 SWS

Leistungsnachweis

Kurzaufgaben, mündliches Referat und schriftliche Ausarbeitung

Zeit und Ort

montags ab16h

Vorlesung | Hörsaal

Übung und Seminar | B053 | B063 | C150

Beginn

Mo 15.10.2012 16h

Holztechnik

Bachelorkolloquium

Kolloquium

Mengel, Uta / Littmann, Klaus / Brischke, Christian / Meyer, Linda / Bornemann, Thomas
Do, wöchentl., 18:00 - 20:00, 15.11.2012 - 17.01.2013, Findet in der Medienwerkstatt statt.

1. Semester

Technische Darstellung (Grundkurs Raumentdenken und Bildkomposition)

20106, Vorlesung/Theoretische Übung

Schmid-Kirsch, Albert / Fischer, Friedrich

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung

Do, wöchentl., 12:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B053, Übung

Kommentar

Grundkenntnisse in der Architekturdarstellung, Darstellende Geometrie, Projektionen und ihre konstruktive Behandlung, Grund-, Auf-, Seitenriss, Räumliche Darstellung in der Parallelprojektion (Axonometrie) und Zentralprojektion (Perspektive), Geometrische Grundgebilde und deren Eigenschaften, Graphische Mittel zur Erhöhung der Anschaulichkeit von Zeichnungen. Ziel ist der Erwerb der Fähigkeit, dreidimensionale Objekte an-

schaulich und/oder maßgerecht auf zweidimensionalen Zeichnungsträgern darzustellen und mit zeichnerischen Mitteln konstruktive Aufgaben zu lösen.

Nachweis Erfolgreiche Bearbeitung von sechs vorgegebenen Übungsblättern.

Grundlagen der Fachdidaktik I

21044, Vorlesung, ECTS: 4

Rich, Hans (verantwortlich) / Wolff, Johannes

Mo, wöchentl., 08:00 - 09:30, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar Inhalt: Planung des Studiums; Studienstruktur und spätere Berufstätigkeit; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Definition grundlegender Begriffe zum Bereich Fachdidaktik; Informationsbeschaffung, Lesen, Internet; Rolle der Logik, Begriffe, Begriffssysteme; Analysetechniken: Fachsprache, Fachsystematik, Sachanalyse; Kriterien für guten Unterricht; Anforderungen an FacharbeiterInnen in den Bau- und Baunebenberufen. Lernziele: Überblick über die Struktur der Fachinhalte der drei LbS-Studiengänge; Entwicklung von grundlegenden wissenschaftlichen Arbeits- bzw. Studiertechniken an ausgewählten Fachinhalten; Vermittlung der grundlegenden Fragestellungen von Fachdidaktiken.

Nachweis Schriftliche Ausarbeitungen, Kurzreferate.

Chemische Grundlagen der Bauarbeit I

21085, Vorlesung/Experimentelle Übung, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Mengel, Uta

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - B053, Vorlesung

Kommentar Inhalt: Anorganische Chemie: Begriffe, Atome, Ionen, Moleküle, chemische Bindungen und chemische Reaktionen, Basen, Säuren, Salze, Elektrochemie und die Spannungsreihe; anorganische Bindemittel: Kalk, Gips, Zement, Magnesia; Baustoffkorrosion. Lernziele: Kennenlernen bzw. Auffrischen der Grundlagen der Chemie mit starkem Bezug zu den Anwendungen im Bauwesen als Basis für die folgenden Werkstoffkunde- und Arbeitstechnik-Lehrveranstaltungen in der jeweiligen Fachrichtung.

Nachweis Versuchsprotokolle und Klausur.

Baustoffe

Vorlesung

Furche, Alexander (verantwortlich) / Littmann, Klaus / Rich, Hans / Steffen, Renko / Rapp, Andreas O.

Fr, wöchentl., 08:00 - 11:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung

Kommentar

Ziel des Faches Baustoffe ist es, die grundlegenden Eigenschaften natürlicher und künstlicher Baustoffe wie Holz, Mauerwerk, Beton, Stahl, Glas und Kunststoff zu vermitteln. Die technisch-konstruktiven Möglichkeiten und Anwendungsgebiete, die sich aus den Werkstoffeigenschaften ergeben, werden aufgezeigt. Der Einfluss der Materialien auf Konstruktion und Gestaltung von Bauwerken wird dargestellt.

Das Fachangebot besteht aus einer Vortragsreihe.

Der Nachweis ist eine Klausur am Semesterende.

Physikalische Grundlagen der Bauarbeit I

Vorlesung/Seminar, ECTS: 3

Rapp, Andreas O.

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Tragwerke

Vorlesung/Seminar

Furche, Alexander / Eckert, Anja / Kersting, Martin / Gerber, Hannes

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-111, Übung

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 30.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-116, Übung

Kommentar

Wird zeitnah nachgereicht!

3. Semester**Baukonstruktion und Bauphysik**

Seminar

Schumacher, Michael (verantwortlich) / Dettmer, Hans / Gerstein, Patrick / Bergmann, Julia /

Menke, Anne / Nehse, Philipp / Münch, Tobias

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C150

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-111

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-114

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C150

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-111

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-114

CAAD 1 (CAD-Anwendung Allplan)

Experimentelle Übung

Genenger M. A., Hans-Günter / Thome, Jost

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Kommentar

Einführung und Arbeit mit dem architekturenspezifischen CAD-System Allplan (Nemetschek).

Europäische Architekturgeschichte 1

Vorlesung

Ganzert, Joachim / Janböcke, Gregor / Unnerstall, Nadja / Eberhard, Janna
Mo, wöchentl., 14:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar

Inhalte:

1. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Osten/Südosten bzw. im östlichen Mittelmeerraum; bis zur Zeitenwende:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele des Vorderen Orients (Anatolien, Mesopotamien, Persien), Ägyptens (Altes, Mittleres/Neues Reich, Spätzeit), Griechenlands (Mutterland, Jonien, Großgriechenland) u. des hellenistisch-östlichen Kulturraumes lernen wir vor allem den östlichen Mittelmeerraum als Akkulturationsraum kennen und bekommen Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnden Anfänge römischer (etruskisch/italisch/stadtrömisch-republikanischer) Architektur/Kultur als wesentlicher Grundlage europäischer Architektur.

2. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Mittelmeerraum und im Kulturraum nördlich der Alpen; ab Zeitenwende bis ca. 10./11. Jh.n.Chr.:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele der römischen (besonders kaiserzeitlichen), der spätantiken, der spätantik-frühchristlichen bzw. spätantik-frühislamischen und der romanischen Epochen Kennenlernen des gesamten Mittelmeerraumes ("mare nostrum") als Kulturraum mit seinen Verbindungen/Beziehungen/Weiterführungen zu/in Kulturräumen nördl. der Alpen; und damit Kennenlernen des Mittelmeerraumes nicht nur als O-W-, sondern auch als

S-N-Kulturaustauschraum und Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnde, darauf aufbauende und in eigenen Traditionen sich damit auseinandersetzende mittelalterliche Kultur südlich und nördlich der Alpen.
Studienleistungen: regelmäßige, aktive Teilnahme, Mitschreiben/-skizzieren und damit Führen des eigenen "GeschichtsSkizzenBuches" (Erstellen eines Vorlesungsskripts) und Kurz-Hausarbeiten als Voraussetzung für Zulassung zur Klausur

Prüfungsleistungen: 1-stündige Klausur (60 Min.), keine Hilfsmittel

(Prüfungskriterien: breite Er-/Kenntnisse, kultur- u.

architekturgeschichtliche Zusammenhänge und Bezüge, architekturdefinierende Kriterien)

Zeit/Ort: montags 14.00 – 16.00 Uhr, mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr;

Vorlesungsaal C 0.50

Erster Termin: Montag, 22.10.2012

Grundlagen der Bauphysik

Modul, SWS: 3, ECTS: 3

Fouad, Nabil A. (verantwortlich) / Richter, Torsten (begleitend)

Do, wöchentl., 11:30 - 13:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 3408 - -220 MZ1 , entfällt im WS 12/13

Fr, wöchentl., 16:15 - 17:45, 19.10.2012 - 01.02.2013, 1101 - E415 Audimax

Künstlerisches Gestalten A

Experimentelle Übung

Madlowski, Klaus / Rathert, Imke / Wiedemann, Moritz

Fr, wöchentl., 11:00 - 14:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - B-139

Kommentar

Die Wortschöpfung „hausgemacht“ wird in der Regel im Zusammenhang mit der Zubereitung von Lebensmitteln und Speisen (oft auch irreführend) verwendet, um die besondere Qualität und Originalität eines individuell hergestellten, authentischen Produktes gegenüber standardisierter, industrieller Massenware hervorzuheben. In der negativen Bedeutungsvariante meint „hausgemacht“ selbst verschuldete und zu verantwortende Probleme.

Im Zusammenhang mit Architektur (und Kunst) lädt der Begriff und das Derivat „Hausmacher Art“ natürlich geradezu dazu ein, seine unscharfe Definition zu kreativen mehrdeutigen Interpretationen und Transformationen zu gebrauchen.

Dieses Potential wollen wir im Wintersemester nutzen um ganz konkret am Beispiel von Häusern einige grundsätzliche Themen der künstlerischen Gestaltung im Kontext von Architektur zu bearbeiten. In einzelnen praktischen Übungen mit unterschiedlichen Werkstoffen geht es um ausgewählte Aspekte der Zusammenhänge von Körper, Raum, Proportion, Maßstab, Struktur, Materialität, Form, Konstruktion und Detail.

Bemerkung

Im Wintersemester 2011/12 wollen wir den Schwerpunkt auf systematische Strukturen und Prozesse legen, um die Wahrnehmungs- und Gestaltungskompetenzen zu trainieren.

„Ein System ist ein nach Prinzipien geordnetes Ganzes“, lautet die allgemeinste Definition, die man bei Wikipedia findet. Die Kenntnis der Ordnungsprinzipien, Strukturen, Regelwerke und Muster, nach denen Elementen zu Systemen organisiert werden, sind ein wesentliches Merkmal unserer Orientierung, der Differenzierung der Wahrnehmung und Grundlage unserer Handlungsfähigkeit. Als Gegenteil eines Systems gilt eine strukturlose Zusammenstellung einzelner Elemente, die als Aggregat bezeichnet wird. Am Ende der Ausbildung in einem so komplexen und verantwortungsvollen Berufsfeld wie dem der Architektur sollte sichergestellt sein, dass die Tätigkeit in höherem Maße zu Systemen führt als zu Aggregaten.

In mehreren Übungen mit unterschiedlichen Materialien geht es darum, die nahezu unbegrenzten Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung durch die mehr oder weniger enge Einschränkung auf eine überschaubare Anzahl von Ausgangselementen und Spielregeln soweit zu reduzieren, dass die eigenen Entwurfs- und Gestaltungsprozesse effizient strukturiert werden und zu überzeugenden Ergebnissen führen.

Künstlerisches Gestalten B - Technical Education

Seminar, ECTS: 4

Nemetschek, Mirjam

Do, wöchentl., 15:00 - 18:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B075 (Zeichensaal)

Kommentar

Die Vermittlung zeichnerischer Grundlagen und die Schulung der Wahrnehmung stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Über das Erlernen der perspektivischen Freihandskizze hinaus soll ein individueller Ausdruck entwickelt werden.

Das umfasst das genaue Beobachten, das Erkennen von Raumzusammenhängen, die Reduktion von Eindrücken, das Entwickeln von Spannung im Bildaufbau und die Fähigkeit bewusst bildnerische Entscheidungen zu treffen.

Kreatives Potenzial und Fähigkeit eine Situation zeichnerisch zu beherrschen und weiter zu entwickeln sind die Voraussetzungen dafür, Entwurfsprozesse bildhaft auszuformen.

Werkstoffkunde Holz I

Seminar, ECTS: 6

Brischke, Christian / Meyer, Linda

Mo, wöchentl., 08:00 - 12:00, 15.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B063

5. Semester

Fertigungstechnik I

21016, Vorlesung, ECTS: 5

Rapp, Andreas O. / Bornemann, Thomas

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.10.2012 - 29.01.2013, D 021, ibw; B -113 Mikroskopierlabor, ibw-Tischlerei

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 16.10.2012 - 29.01.2013, D 021, ibw-Tischlerei, B-113 Mikroskopierlabor

Grundlagen der Fachdidaktik II

23978, Seminar, ECTS: 9

Rich, Hans

Di, wöchentl., 12:00 - 15:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Fachdidaktik I

Seminar, ECTS: 5

Rich, Hans / Wolff, Johannes

Do, wöchentl., 08:00 - 09:30, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Fr, wöchentl., 10:00 - 11:30, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - B063

Bautechnik

Bachelorkolloquium

Kolloquium

Mengel, Uta / Littmann, Klaus / Brischke, Christian / Meyer, Linda / Bornemann, Thomas

Do, wöchentl., 18:00 - 20:00, 15.11.2012 - 17.01.2013, Findet in der Medienwerkstatt statt.

1. Semester

Technische Darstellung (Grundkurs Raumentdenken und Bildkomposition)

20106, Vorlesung/Theoretische Übung

Schmid-Kirsch, Albert / Fischer, Friedrich

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung

Do, wöchentl., 12:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B053, Übung

Kommentar

Grundkenntnisse in der Architekturdarstellung, Darstellende Geometrie, Projektionen und ihre konstruktive Behandlung, Grund-, Auf-, Seitenriss, Räumliche Darstellung in der Parallelprojektion (Axonometrie) und Zentralprojektion (Perspektive), Geometrische Grundgebilde und deren Eigenschaften, Graphische Mittel zur Erhöhung der Anschaulichkeit von Zeichnungen. Ziel ist der Erwerb der Fähigkeit, dreidimensionale Objekte an-

schaulich und/oder maßgerecht auf zweidimensionalen Zeichnungsträgern darzustellen und mit zeichnerischen Mitteln konstruktive Aufgaben zu lösen.

Nachweis Erfolgreiche Bearbeitung von sechs vorgegebenen Übungsblättern.

Grundlagen der Fachdidaktik I

21044, Vorlesung, ECTS: 4

Rich, Hans (verantwortlich) / Wolff, Johannes

Mo, wöchentl., 08:00 - 09:30, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar

Inhalt: Planung des Studiums; Studienstruktur und spätere Berufstätigkeit; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Definition grundlegender Begriffe zum Bereich Fachdidaktik; Informationsbeschaffung, Lesen, Internet; Rolle der Logik, Begriffe, Begriffssysteme; Analysetechniken: Fachsprache, Fachsystematik, Sachanalyse; Kriterien für guten Unterricht; Anforderungen an FacharbeiterInnen in den Bau- und Baunebenberufen. Lernziele: Überblick über die struktur der Fachinhalte der drei LbS-Studiengänge; Entwicklung von grundlegenden wissenschaftlichen Arbeits- bzw. Studiertechniken an ausgewählten Fachinhalten; Vermittlung der grundlegenden Fragestellungen von Fachdidaktiken.

Nachweis Schriftliche Ausarbeitungen, Kurzreferate.

Baustoffe

Vorlesung

Furche, Alexander (verantwortlich) / Littmann, Klaus / Rich, Hans / Steffen, Renko / Rapp, Andreas O.
Fr, wöchentl., 08:00 - 11:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur , Vorlesung
Kommentar

Ziel des Faches Baustoffe ist es, die grundlegenden Eigenschaften natürlicher und künstlicher Baustoffe wie Holz, Mauerwerk, Beton, Stahl, Glas und Kunststoff zu vermitteln. Die technisch-konstruktiven Möglichkeiten und Anwendungsgebiete, die sich aus den Werkstoffeigenschaften ergeben, werden aufgezeigt. Der Einfluss der Materialien auf Konstruktion und Gestaltung von Bauwerken wird dargestellt.

Das Fachangebot besteht aus einer Vortragsreihe.

Der Nachweis ist eine Klausur am Semesterende.

CAAD 1 (CAD-Anwendung Allplan)

Experimentelle Übung

Genenger M. A., Hans-Günter / Thome, Jost

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A109 (CIP-Pool 2) , Teilgruppe

Kommentar

Einführung und Arbeit mit dem architekturenspezifischen CAD-System Allplan (Nemetschek).

Physikalische Grundlagen der Bauarbeit I

Vorlesung/Seminar, ECTS: 3

Rapp, Andreas O.

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Tragwerke

Vorlesung/Seminar

Furche, Alexander / Eckert, Anja / Kersting, Martin / Gerber, Hannes

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-111, Übung

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 29.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053, Übung

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 30.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-116, Übung

Kommentar

Wird zeitnah nachgereicht!

3. Semester

Chemische Grundlagen der Bauarbeit I

21085, Vorlesung/Experimentelle Übung, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Mengel, Uta

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - B053, Vorlesung

Kommentar

Inhalt: Anorganische Chemie: Begriffe, Atome, Ionen, Moleküle, chemische Bindungen und chemische Reaktionen, Basen, Säuren, Salze, Elektrochemie und die Spannungsreihe; anorganische Bindemittel: Kalk, Gips, Zement, Magnesia; Baustoffkorrosion. Lernziele: Kennenlernen bzw. Auffrischen der Grundlagen der Chemie mit starkem Bezug zu den Anwendungen im Bauwesen als Basis für die folgenden Werkstoffkunde- und Arbeitstechnik-Lehrveranstaltungen in der jeweiligen Fachrichtung.

Nachweis

Versuchsprotokolle und Klausur.

Baukonstruktion 2

Vorlesung/Seminar

Dettmer, Hans / Bergmann, Julia / Gerstein, Patrick / Menke, Anne / Nehse, Philipp / Münch, Tobias

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mo, wöchentl., 12:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C150

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mo, wöchentl., 12:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-111

Mo, wöchentl., 12:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - A-116

Mo, wöchentl., 12:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B063

Baukonstruktion und Bauphysik

Seminar

Schumacher, Michael (verantwortlich) / Dettmer, Hans / Gerstein, Patrick / Bergmann, Julia /
Menke, Anne / Nehse, Philipp / Münch, Tobias

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C150

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-111

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-114

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - C150

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-111

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - A-114

Europäische Architekturgeschichte 1

Vorlesung

Ganzert, Joachim / Janböcke, Gregor / Unnerstall, Nadja / Eberhard, Janna
Mo, wöchentl., 14:00 - 16:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 24.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Kommentar

Inhalte:

1. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Osten/Südosten bzw. im östlichen Mittelmeerraum; bis zur Zeitenwende:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele des Vorderen Orients (Anatolien, Mesopotamien, Persien), Ägyptens (Altes, Mittleres/Neues Reich, Spätzeit), Griechenlands (Mutterland, Jonien, Großgriechenland) u. des hellenistisch-östlichen Kulturraumes lernen wir vor allem den östlichen Mittelmeerraum als Akkulturationsraum kennen und bekommen Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnden Anfänge römischer (etruskisch/italisch/stadtrömisch-republikanischer) Architektur/Kultur als wesentlicher Grundlage europäischer Architektur.

2. Architektur/-theorie/Kultur/Stadt im Mittelmeerraum und im Kulturraum nördlich der Alpen; ab Zeitenwende bis ca. 10./11. Jh.n.Chr.:

Anhand repräsentativer Architektur-/Stadtbau-/Theorie-Beispiele der römischen (besonders kaiserzeitlichen), der spätantiken, der spätantik-frühchristlichen bzw. spätantik-frühislamischen und der romanischen Epochen Kennenlernen des gesamten Mittelmeerraumes ("mare nostrum") als Kulturraum mit seinen Verbindungen/Beziehungen/Weiterführungen zu/in Kulturräumen nördl. der Alpen; und damit Kennenlernen des Mittelmeerraumes nicht nur als O-W-, sondern auch als

S-N-Kulturaustauschraum und Durch-/Ausblick auf die sich z.T. daraus entwickelnde, darauf aufbauende und in eigenen Traditionen sich damit auseinandersetze mittelalterliche Kultur südlich und nördlich der Alpen.
Studienleistungen: regelmäßige, aktive Teilnahme, Mitschreiben/-skizzieren und damit Führen des eigenen "GeschichtsSkizzenBuches" (Erstellen eines Vorlesungsskripts) und Kurz-Hausarbeiten als Voraussetzung für Zulassung zur Klausur

Prüfungsleistungen: 1-stündige Klausur (60 Min.), keine Hilfsmittel

(Prüfungskriterien: breite Er-/Kenntnisse, kultur- u.

architekturgeschichtliche Zusammenhänge und Bezüge, architekturdefinierende Kriterien)

Zeit/Ort: montags 14.00 – 16.00 Uhr, mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr;

Vorlesungsaal C 0.50

Erster Termin: Montag, 22.10.2012

Grundlagen der Bauphysik

Modul, SWS: 3, ECTS: 3

Fouad, Nabil A. (verantwortlich) / Richter, Torsten (begleitend)

Do, wöchentl., 11:30 - 13:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 3408 - -220 MZ1 , entfällt im WS 12/13

Fr, wöchentl., 16:15 - 17:45, 19.10.2012 - 01.02.2013, 1101 - E415 Audimax

Technischer Ausbau 1

Vorlesung/Seminar

Bohne, Dirk / Schurr, Judith / Brambora-Seffers, Susanne / Hargus, Steen / Brockmann, Maren / Engelmeyer, Leon / Hintz, Florian

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - C050 Hörsaal Architektur

Do, wöchentl., 16:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A-111

Do, wöchentl., 16:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A-114

Do, wöchentl., 16:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A-116

Do, wöchentl., 16:00 - 18:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - C007

Kommentar

Mit den Vorlesungen, einer Exkursion und Übungen sollen die verschiedenen Gewerke der Gebäudetechnik - von der Wasser- und Abwasserplanung bis zur Raumluftechnik und Wärmeversorgung von Gebäuden behandelt und an einem eigenen Beispielgebäude angewendet werden. Ziel ist, ein Verständnis für die verschiedenen technischen Vorgänge in Gebäuden und deren Bedeutung bei Entwurf und Planung zu entwickeln. In dem Modul werden die wesentlichen Grundlagen der technischen Gebäudeplanung vermittelt, auf die im 4. Semester im Modul „Gebäudelehre und Gebäudetechnik“ aufgebaut wird und die die Befähigung zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit Fachplanern für Gebäudetechnik schaffen. In den vorlesungsbegleitenden Übungen werden die geforderten Berechnungen und Planungsvorgänge erläutert. Das Fach Technischer Ausbau 1 schließt mit einer Klausur ab.

5. Semester

Fertigungstechnik I

21031, Vorlesung/Theoretische Übung, ECTS: 9

Witte, Tammo

Do, wöchentl., 14:00 - 17:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, Findet im roten Salon statt

Grundlagen der Fachdidaktik II

23978, Seminar, ECTS: 9

Rich, Hans

Di, wöchentl., 12:00 - 15:00, 23.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B053

Fachdidaktik I

Seminar, ECTS: 5

Rich, Hans / Wolff, Johannes

Do, wöchentl., 08:00 - 09:30, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Fr, wöchentl., 10:00 - 11:30, 26.10.2012 - 01.02.2013, 4201 - B063

Master of Education

Bautechnik

1. Semester

3. Semester

Begleitseminar Fachpraktikum Bautechnik

21106, Seminar, ECTS: 8

Rich, Hans

Fr, Einzel, 10:00 - 16:00, 02.11.2012 - 02.11.2012, 4201 - B053

Fr, Einzel, 10:00 - 16:00, 09.11.2012 - 09.11.2012, 4201 - B053

Bemerkung Blockveranstaltung: Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Bauschäden

Seminar, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Rapp, Andreas O.

Mo, wöchentl., 16:00 - 18:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053

Fachdidaktik Bautechnik II

Seminar, ECTS: 6

Rich, Hans

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - A-116

Farbtechnik und Raumgestaltung

1. Semester

Gestaltungstechnik I

21102, Vorlesung, ECTS: 5

Mengel, Uta / Littmann, Klaus

Mi, wöchentl., 12:00 - 16:00, 17.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - B053

Nachweis Anfertigung der vorgegebenen betreuten Studienarbeit bzw. Entwürfe.

3. Semester

Begleitseminar Fachpraktikum Farbtechnik und Raumgestaltung

23998, Seminar, ECTS: 8

Mengel, Uta

Fr, 08:00 - 12:00, 19.10.2012 - 02.02.2013, Findet nach Vereinbarung statt

Nachweis Übungsprotokolle und betreute Studienarbeiten mit vorgegebenem Thema

Bauschäden

Seminar, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Rapp, Andreas O.

Mo, wöchentl., 16:00 - 18:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053

Fachdidaktik II Farbtechnik und Raumgestaltung

Seminar, ECTS: 6

Rohde, Anja

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 17.10.2012 - 30.01.2013, Findet im roten Salon statt

Gestaltungstechnik III

Seminar, ECTS: 4

Mengel, Uta

Do, wöchentl., 08:00 - 12:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, findet im roten Salon statt

Holztechnik

1. Semester

Gestaltungstechnik I

21102, Vorlesung, ECTS: 5

Mengel, Uta / Littmann, Klaus

Mi, wöchentl., 12:00 - 16:00, 17.10.2012 - 30.01.2013, 4201 - B053

Nachweis Anfertigung der vorgegebenen betreuten Studienarbeit bzw. Entwürfe.

Betriebsplanung und Organisation

21110, Vorlesung/Theoretische Übung, ECTS: 5

Wolff, Johannes

Di, wöchentl., 10:00 - 11:30, 16.10.2012 - 29.01.2013, 4201 - B063

Do, wöchentl., 10:00 - 11:30, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Do, Einzel, 10:00 - 12:00, 14.02.2013 - 14.02.2013, Klausur

Mi, Einzel, 09:00 - 11:30, 27.02.2013 - 27.02.2013, Besichtigung der Übungsfertigung Fachschule Holztechnik Hildesheim

Di, Einzel, 10:00 - 12:00, 26.03.2013 - 26.03.2013, Wiederholungsprüfung Klausur

Kommentar Inhalt: Überblick über wesentliche Strukturen der Auftragsabwicklung in Tischlereien; Fähigkeit, Fertigungsabläufe zu analysieren, mit geeigneten Betriebsmitteln zu planen und Aufträge zu kalkulieren; Überblick über Einsatzmöglichkeiten von Branchensoftware für Tischlereien. Lernziele: Überblick über wesentliche Strukturen der Auftragsabwicklung in Tischlereien; Fähigkeit, Fertigungsabläufe zu analysieren, mit geeigneten Betriebsmitteln zu planen und Aufträge zu kalkulieren; Überblick über Einsatzmöglichkeiten von Branchensoftware für Tischlereien.

Nachweis Übungsaufgaben, Studienarbeit

3. Semester

Bauschäden

Seminar, ECTS: 4

Littmann, Klaus / Rapp, Andreas O.

Mo, wöchentl., 16:00 - 18:00, 22.10.2012 - 28.01.2013, 4201 - B053

Begleitseminar Fachpraktikum Holztechnik

Seminar, ECTS: 8

Wolff, Johannes

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Bemerkung Diese Veranstaltung dient der Vorbereitung auf das Fachpraktikum und ist inhaltlich verbunden mit der Veranstaltung Fachdidaktik II Holztechnik. Beide Veranstaltungen sollten parallel belegt werden!

Fachdidaktik Holztechnik II

Seminar, ECTS: 6

Wolff, Johannes

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 18.10.2012 - 31.01.2013, 4201 - B063

Bemerkung Diese Veranstaltung ist inhaltlich verbunden mit der Veranstaltung Begleitseminar zum Fachpraktikum Holztechnik. Beide Veranstaltungen sollten parallel belegt werden!